



18. Wahlperiode

# HESSISCHER LANDTAG

07.11.2012

Dem  
Haushaltsausschuss  
überwiesen

## Änderungsantrag der Fraktion DIE LINKE

zu dem Gesetzentwurf der Landesregierung für ein Gesetz über  
die Feststellung des Haushaltsplans des Landes Hessen für die  
Haushaltsjahre 2013/2014 (Haushaltsgesetz 2013/2014)

Drucksache 18/5926

Inhalt des Antrags: **Erarbeitung eines Konzept für eine  
Gesamtbelastungsstudie für den Ballungsraum  
Rhein-Main**

Einzelplan **09** Hessisches Ministerium für Umwelt, Energie, Landwirtschaft und Verbraucherschutz

Der Landtag wolle beschließen:

Zu Kapitel 09 06 Hessisches Landesamt für Umwelt und Geologie  
Buchungskreis: 2810

Produktnummer lt. Leistungsplan 4

Bezeichnung lt. Leistungsplan Gebietsbezogene Überwachung der Emissionen und Immissionen

Veränderung  
von um auf

**Leistungsplan 2013:**

	Beträge in 1.000 EUR		
<b>Gesamtkosten</b>	8.733,3	+845,5	9.578,8
<b>Produktabgeltung</b>	8.510,3	+845,5	9.355,8

**Der Wirtschaftsplan und der kamerale Haushalt sind entsprechend anzupassen.**

### Begründung des Änderungsantrags:

Zur Abschätzung der komplexen Umweltbelastungen für die Menschen in Ballungsräumen und als Planungshilfe brauchen wir Langzeituntersuchungen mit einem Human-Biomonitoring. Ausbreitungsstudien von Luftschadstoffen nach dem Muster des BImSchG sind nicht aussagekräftig. Benötigt wird eine Konzeptionalisierung eines Human-Biomonitoring als Teil der Umweltüberwachung und als Grundlage für eine raumverträgliche Flächennutzungsplanung sowie der Genehmigungsverfahren nach dem BImSchG. Gefördert werden soll die Erarbeitung eines Konzept für eine Gesamtbelastungsstudie für den Ballungsraum Rhein-Main zusammen mit den betroffenen BürgerInnen, den Umweltverbänden und Fachleuten aus Wissenschaft und Verwaltung.

Wiesbaden, 07.11.2012

Für die Fraktion DIE LINKE  
Der Fraktionsvorsitzende  
**Willi van Ooyen**